

Dressurlehrgang

aber nicht nur für Dressurreiter

„Es gibt doch nichts Schöneres als auf einem lockeren Pferd zu sitzen“, sagte vor ein paar Tagen eine Schülerin zu mir.

Damit hatte sie den Nagel auf den Kopf getroffen.

„Locker durch den Körper schwingen“ ist auch in den ganzen Jahren, die ich als Pferdewirtschaftsmeisterin Schwerpunkt „Reiten“ tätig bin, zu meiner obersten Devise geworden.

Ich war bei einigen sehr guten Ausbildern in Dressur und Springen, aber in keinem Stall ist mir das nochmal so vermittelt worden wie in dem Dressurstall von Rolf Henn (Cousin von Dorothee Schneider) und selbst hoch erfolgreich gewesen. Unter anderem war er auch Landestrainer der Ponyreiter, Junioren und Jungen Reiter in Rheinland-Pfalz.

Auch sein Vater, Walter Henn, Richter bis zur Klasse S, legte auf die Losgelassenheit und Lockerheit der Pferde allergrößten Wert.

Ich bin sehr dankbar in diesem Stall gewesen zu sein und wende das, was ich dort gelernt habe, tagtäglich bei meinen Schülern in Vlotho und Umgebung in Nordrhein-Westfalen an.

Ich bin selbstständig und unterstütze in erster Linie Dressurreiter, aber auch Springreiter bei der dressurmäßigen Arbeit mit ihren Pferden bis Klasse S.

Umso mehr freue ich mich vom 30.9.-1.10.23 auf der Anlage von Klaus Schmidt einen Lehrgang geben zu dürfen.

Jeder ist herzlich willkommen, auch Reiter, die vielleicht in erster Linie mit ihren Pferden ins Gelände gehen, denn ein lockeres Pferd ist immer angenehm, egal, welche Sparte der Reiterei man betreibt.

Ich freue mich auf viele Teilnehmer.

Herzliche Grüße

Sabine Rabbermann

Vlotho, Nordrhein-Westfalen